Einweglichtschranke

P1KS002

Bestellnummer





- Condition Monitoring
- Hohe Lichtintensität mit großer Schaltreserve
- IO-Link 1.1
- Testeingang für hohe Funktionssicherheit

Technische Daten

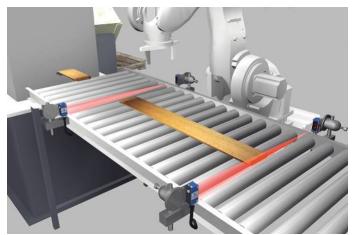
Optische Daten								
Reichweite	e 6000 mm							
Lichtart	Rotlicht							
Lebensdauer (Tu = +25 °C)	100000 h							
Lichtfleckdurchmesser	siehe Tabelle 1							
Elektrische Daten								
Sensortyp	Sender							
Versorgungsspannung	1030 V DC							
Stromaufnahme (Ub = 24 V)	< 20 mA							
Temperaturdrift	< 10 %							
Temperaturbereich	-4060 °C							
Verpolungssicher	ja							
Verriegelbar	ja							
Testeingang	ja							
Schutzklasse	III							
Mechanische Daten								
Material Gehäuse	Kunststoff							
Schutzart	IP67/IP68							
Anschlussart	M8 × 1; 3-polig							
Optikabdeckung	PMMA							
Sicherheitstechnische Daten								
MTTFd (EN ISO 13849-1)	3063,75 a							
Anschlussbild-Nr.	703							
Bedienfeld-Nr.	1K2							
Passende Anschlusstechnik-Nr	8							
Passende Befestigungstechnik-Nr.	400							
r assenue belestigungstechnik-ivi.	400							

Passender Empfänger

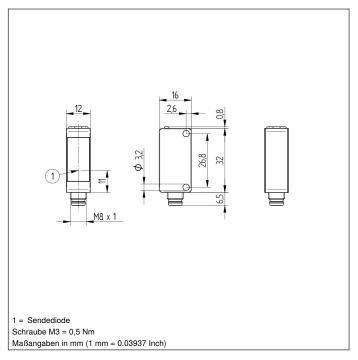
P1KE002

P1KE004

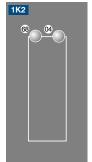
Die Einweglichtschranke arbeitet mit Rotlicht sowie einem Sender und einem Empfänger. Durch die hohe Lichtintensität bietet der Sensor eine hohe Funktionssicherheit selbst bei Störfaktoren wie Dampf, Nebel oder Staub. Über den Testeingang kann der Sender abgeschaltet werden, um die Funktion der Einweglichtschranke zu testen. Die IO-Link-Schnittstelle kann für die Einstellung des Sensors (PNP/NPN, Öffner/Schließer, Schaltabstand) und für die Ausgabe der Schaltzustände und Signalwerte verwendet werden.



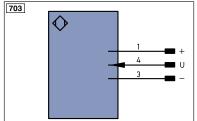




Bedienfeld



04 = Funktionsanzeige 68 = Versorgungsspannungsanzeige



Symbolerklärung			PT	Platin-Messwiderstand	ENA	Encoder A
+	Versorgungsspannung +		nc	nicht angeschlossen	ENв	Encoder B
-	Versorgungsspannung 0 V		U	Testeingang	Amin	Digitalausgang MIN
~	Versorgungsspannung (Wechselspannung)		Ū	Testeingang invertiert	Амах	Digitalausgang MAX
Α	Schaltausgang Schließer	(NO)	W	Triggereingang	Аок	Digitalausgang OK
Ā	Schaltausgang Öffner	(NC)	0	Analogausgang	SY In	Synchronisation In
V	Verschmutzungs-/Fehlerausgang	(NO)	0-	Bezugsmasse/Analogausgang	SY OUT	Synchronisation OUT
⊽	Verschmutzungs-/Fehlerausgang	(NC)	BZ	Blockabzug	Оцт	Lichtstärkeausgang
E	Eingang analog oder digital		Awv	Ausgang Magnetventil/Motor	М	Wartung
Т	Teach-in-Eingang		а	Ausgang Ventilsteuerung +	rsv	reserviert
Z	Zeitverzögerung (Aktivierung)		b	Ausgang Ventilsteuerung 0 V		
S	Schirm		SY	Synchronisation		
RxD	Schnittstelle Empfangsleitung		E+	Empfänger-Leitung	Adernfarben nach DIN IEC 757	
TxD	Schnittstelle Sendeleitung		S+	Sende-Leitung	BK	schwarz
RDY	Bereit		±	Erdung	BN	braun
GND	Masse		SnR	Schaltabstandsreduzierung	RD	rot
CL	Takt		Rx+/-	Ethernet Empfangsleitung	OG	orange
E/A	Eingang/Ausgang programmierbar		Tx+/-	Ethernet Sendeleitung	YE	gelb
②	IO-Link		Bus	Schnittstellen-Bus A(+)/B(-)	GN	grün
PoF	Power over Ethernet		La	Sendelicht abschaltbar	BU	blau
IN	Sicherheitseingang		Mag	Magnetansteuerung	VT	violett
OSSD	Sicherheitsausgang		RES	Bestätigungseingang	GY	grau
	Signalausgang		EDM	Schützkontrolle	WH	weiß
	- Ethernet Gigabit bidirekt. Datenleitun	g (A-D)	ENARS422	Encoder A/Ā (TTL)	PK	rosa
	Encoder 0-Impuls 0/0 (TTL)	J.,		Encoder B/B (TTL)	GNYE	grüngelb

Tabelle 1

Arbeitsabstand	1 m	2 m	6 m
Lichtfleckdurchmesser	70 mm	140 mm	500 mm









